



16. Oktober 2020

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 8. Oktober 2020

Anwesend: W. Groote, U. Heinz, B. Kleve, O. Rau, D. Rojon, PR J. Wolf

Nicht anwesend: M. Eßer, Pfr. S. Klinkenberg, Pfr. P. Nguma Ambena, T. Nothhelfer,
S. Odor, D. Schmidt

Tagesordnung

1. Geistlicher Impuls und Begrüßung
2. Protokoll der letzten Sitzung
3. Abschied von St. Hildegard: Wie geht es weiter?
4. Advent bis Sternsinger: Wie kann es gehen mit Corona?
5. Pfarrei der Zukunft: Gespräch über den Pastoralen Zukunftsweg
6. Berichte und Aktuelles, Verschiedenes

zu 1.

Geistlicher Impuls: Text zum Umgang mit Krisen

zu 2.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Beanstandung einstimmig genehmigt.

zu 3.

Der Pfarrgemeinderat überlegt, wie es mit den Gemeindeaktivitäten weitergehen kann, die bis zur Schließung der Kirche in St. Hildegard stattgefunden haben. Dies betrifft beispielsweise die Vorabendmesse am Samstag, die Gemeindenachmittage und das Angebot eines Dämmerchoppens. Es soll Kontakt mit den Verantwortlichen für die jeweiligen Aktivitäten aufgenommen werden. Eine Profanierung von St. Hildegard wird erst erfolgen, wenn die Zukunftspläne für die Neubebauung und die Unterbringung der Kunstgegenstände weiter konkretisiert sind. Die Kunstgegenstände der Kirche wurden von Fachleuten des Erzbistums begutachtet und gelistet. Über ihre weitere Bestimmung wird derzeit nachgedacht.

zu 4.

In seiner letzten Sitzung hat der Pfarrgemeinderat Überlegungen zum Aufbau der Krippen in unseren Kirchen in Zeiten der Corona-Pandemie angestellt. Diese Überlegungen wurden in der Zwischenzeit gemeinsam mit den Krippenbauern konkretisiert. Im Wesentlichen

- sollen die Krippen in kleinerem Umfang, an anderen Orten in den Kirchen und unter Nutzung von weniger Material (Figuren, Bäume, Blumenschmuck, etc.) errichtet werden. Es sollen jedoch keine prägenden Elemente komplett fehlen.

- sollen die Arbeiten an der Krippe in St. Bonifatius gemäß dem Vorschlag erfolgen, den die Krippenbauer, unter Berücksichtigung der Vorschläge des PGR und des Seelsorgeteams, erarbeitet haben. Ein Kostenvoranschlag liegt vor. Der PGR empfiehlt den Vorschlag der Krippenbauer und den Kostenvoranschlag nachdrücklich zur Annahme.
- sollen Überlegungen angestellt werden, die Zeiten der Krippenwachen angesichts der Corona-Pandemie auszuweiten.

Darüber hinaus hat sich der Pfarrgemeinderat im Hinblick auf Corona mit den Aktivitäten im Advent und in der Weihnachtszeit beschäftigt. Diese Überlegungen betreffen etwa die Gottesdienstangebote an den Weihnachtstagen, die Organisation der Sternsinger und mögliche Probleme bei der Durchführung weiterer Angebote der Gemeinde. In diesem Zusammenhang sollen Ideen gesammelt werden, wie man den Menschen in Pandemiezeiten die Weihnachtsbotschaft nahebringen kann, vor allem jenen, die keine Gottesdienste besuchen können.

zu 5.

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

zu 6

Die Arbeit an der Kartei der Ehrenamtlichen unserer Gemeinde geht weiter. Zurzeit wird geprüft, wie im Rahmen der Vernetzung der Ehrenamtlichen in unserer Gemeinde Kriterien des Datenschutzes angemessen beachtet werden können.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Die nächste Sitzung findet statt am 24.11.2020 in St. Bonifatius.

Für das Protokoll: Bernadette Kleve, Oliver Rau